

Das Jahr 2023 - Sommer / Herbst

Willkommen im zweiten Halbjahr 2023!

Nach einem sehr herausfordernden Jahresbeginn (*siehe auch Archiv „Das Jahr 2023 - herausfordernder Beginn“*) sind wir nun im Sommer angelangt, können auch zeitweise verschlafen und die Geschehnisse in uns arbeiten lassen.

Unsere Rahmenbedingungen sind astrologisch gesehen gestellt:

Wir befinden uns in einer **langfristigen Zeit des Wandels mit Pluto im Steinbock** (*siehe auch Archiv „Pluto und der Wandel“*). Dabei geht es um den Wandel der Gesellschaft, dessen grundsätzliche Thematik die drei Gestirne **Pluto, Jupiter** und **Saturn** für uns in einem Leitmotiv komponiert haben (*siehe auch Archiv „Das Leitmotiv“*):

Wie viel an regulierender Struktur (Saturn) braucht unsere Gesellschaft und wie viel an freiem Fluss (Jupiter).

Dieses Leitmotiv wird uns noch mehrere Jahre begleiten, denn es ist an uns zu entscheiden, wohin jeder Einzelne und unsere Gesellschaft sich entwickeln möchte.

Eine mächtige Größe zeigt uns den optimalen Weg dafür. Denn **Neptun** ist inzwischen eingetreten in sein eigenes Reich, die Fische, und so können wir uns an dieser verstärkten Kraft orientieren, wenn wir den Weg in eine vermehrte Verbundenheit wählen wollen (*siehe auch Archiv „Neptun betritt sein Reich“*). Er gibt uns also eine Antwort auf obige Frage, denn mit einer gelebten Verbundenheit brauchen wir immer weniger an regulierender Struktur und gelangen weiter in einen freien Fluss - sowohl gesellschaftlich als auch individuell.

Seit April hat auch **Jupiter** einen neuen starken Akzent für uns gesetzt, denn er ist in den Widder eingetreten. In dieser feurigen, impulsgetriebenen Energie können / sollen wir nun herausfinden, wohin uns unser Herzensweg führt. Ein Jahr bleibt Jupiter in diesem Sternenraum, ein Jahr also, um unsere Entscheidungen gut reifen zu lassen (*siehe auch Archiv „Jupiter - Entscheidungen im Widder“*).

Und so können wir im Laufe der Monate, während die Sonne und ihr Gefolge (Merkur und Venus) von einem Sternenraum in den nächsten wechseln, in den

unterschiedlichen Qualitäten unser Herz prüfen - in den luftigen Zwillingen, dann mitten im Gefühl im Krebs, im eigenen inneren Feuer des Löwen, tief mit der Erde verbunden in der Jungfrau etc.

Das Neue im Sommer - der Akzent, den Lilith setzt

Die Sonne durchläuft also die einzelnen Sternenträume mit ihrem Gefolge (*siehe auch Archiv „Der Tanz der Sonne“*) und präsentiert uns manchmal im weiteren Jahresverlauf Quadrate und Oppositionen zu den gerade bestimmenden Planeten, sodass wir immer wieder mit den einzelnen Aspekten unserer anstehenden Entscheidung konfrontiert werden. Und eigentlich könnten wir uns nun also zurück lehnen und abwarten, was dieses Überprüfen für uns ergibt. Aber die Konstellationen am Himmel präsentieren uns auch im Sommer einiges Neue, das wir durchaus auch als Unterstützung für unsere Entscheidungsfindungen sehen können, denn die Kraft der **Lilith** tritt ganz massiv auf den Plan (*siehe auch Archiv „Lilith im Jahr 2023“*).

Der Herbst bringt eine Neuausrichtung der Mondknoten-Achse

Am 30. Oktober 2023 wechselt die Mondknoten-Achse ins nächste Zeichen und wir bewegen uns nun als ganze Menschheit von der Jungfrau hin zum Tor der Fische (*siehe auch Archiv „Mondknoten-Achse Jungfrau-Fische“*). Es ist eine Zeit für uns alle, zu überprüfen, was wir an Strukturen und Strukturdenken (südlicher Knoten in der Jungfrau) nicht mehr brauchen und loslassen möchten, damit wir mit leichterem Gepäck uns aufmachen können zu den Fischen, in die Verbundenheit und Spiritualität Neptuns.